

Modulbeschreibung 40-MPH-8f Strategien der Versorgungsforschung in der Pflege

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 22.04.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/132859027>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-MPH-8f Strategien der Versorgungsforschung in der Pflege

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

6 Leistungspunkte

Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls sollen die Teilnehmer*innen Kompetenzen erworben haben, die sie befähigen, Forschungsprozesse in der Pflege- und Versorgungsforschung zu verstehen und eigenständig eine Fragestellung empirisch zu untersuchen. Konkret sollen sie der Lage sein,

- eine für die Pflege- und Versorgungsforschung relevante Forschungsfrage zu definieren und Hypothesen für eine Untersuchung zu formulieren,
- die für die Durchführung einer Studie/eines Projekts in der Pflege- und Versorgungsforschung erforderlichen theoretischen, konzeptionellen und methodischen Grundlagen zu erschließen,
- ein Studiendesign zu konzipieren und umzusetzen,
- die zur Umsetzung des Designs nötige Feldarbeit zu planen und zu verstehen,
- mit empirischem Datenmaterial umzugehen,
- empirische Daten aufbereiten, interpretieren und auswerten zu können,
- empirisches Datenmaterial präsentieren und diskutieren zu können,
- Untersuchungsergebnisse berichtsförmig zusammenfassen und die eingangs formulierte Fragestellung beantworten zu können,
- einzelne Schritte von Forschungsprozessen praktisch umsetzen zu können.

Lehrinhalte

Im Mittelpunkt dieses Moduls steht die Durchführung eines empirischen Projekt- bzw. Untersuchungsvorhabens, das eine der Versorgungsherausforderungen in der Pflege aufgreift und dazu exemplarisch ein exploratives Projekt (in der Regel eine kleine empirische Untersuchung) durchführt. Zunächst erfolgt eine Diskussion des thematischen Zuschnitts des Projekt- bzw. Untersuchungsvorhabens unter Berücksichtigung der Teilnehmerinteressen. Diesem Schritt schließt sich eine Einarbeitung in die theoretischen, methodischen und forschungsstrategischen Grundlagen an, die zur Bearbeitung der Untersuchung bzw. des Projekts notwendig sind. Anschließend folgt eine Auseinandersetzung mit

Fragen der Erhebung und vor allem der Auswertung von empirischem Datenmaterial. In Form einer empirischen Übung wird bereits vorhandenes Datenmaterial (Interviews, Protokolle teilnehmender Beobachtungen etc.) gemeinsam interpretiert und ausgewertet. Die Übung schließt mit der berichtsformigen Zusammenfassung der Arbeitsergebnisse.

Empfohlene Vorkenntnisse

Empfohlen wird die Absolvierung der Module 40-MPH-1 - 40-MPH-7.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Über diese Modulbeschreibung hinaus ergeben sich verpflichtend zu studierende Inhalte, z.B. bezüglich der Leistungen und Wahlmöglichkeiten der Module aus den jeweiligen Fächerspezifischen Bestimmungen (FsB) des Masterstudiengangs Public Health.

Modulstruktur: 1 SL, 0-1 bPr ¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
MPH 38: Strategien der Versorgungsforschung in der Pflege	Seminar	WiSe	180 h (60 + 120)	6 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
--------------------	----------	-----------------

<p>Lehrende der Veranstaltung MPH 38: Strategien der Versorgungsforschung in der Pflege (Seminar)</p> <p><i>Die Studienleistungen dienen im Rahmen der kompetenzorientierten Lehre dazu, den Lehr- und Lernprozess zu begleiten und bereiten die Studierenden sowohl auf die Erstellung der Modulprüfung als auch der Masterarbeit vor.</i></p> <p><i>Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 4 Seiten und mündlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt 20 Minuten erbracht.</i></p> <p><i>Mögliche Formen sind insbesondere:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen), ○ Studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündlicher Präsentation von Arbeitsergebnissen, ○ Erstellung eines Gutachtens, ○ Bearbeitung vorwiegend englischsprachiger wissenschaftlicher Texte, ○ Literaturrecherchen, ○ eine Argumentationsrekonstruktion, ○ Zusammenfassung eines Textes, ○ Bearbeitung von statistischen Beispielaufgaben, ○ schriftliche Bearbeitung eines Fallbeispiels, ○ intensive Mitarbeit bei allen Schritten der empirischen Projektarbeit (Projektvorbereitung, Planung, Umsetzung, Auswertung, Ergebnisaufbereitung, Ergebnispräsentation), ○ One-Minute-Paper, Mikro-Themen, Exzerpte, Essays, Exposes etc. 	siehe oben	siehe oben
--	------------	------------

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung MPH 38: Strategien der Versorgungsforschung in der Pflege (Seminar) <i>Projektbericht: Einzel- oder Gruppenarbeit 15-20 Seiten pro Person</i>	Projekt mit Ausarbeitung	1	-	-

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen